

TERMINE

Dienstag, 26. Juni 2018

Öffnungszeiten

08.00-16.00 **Bürgerbüro**
 08.30-16.00 **Rathaus**
 09.00-16.00
Deutsches Diabetesmuseum,
 Kirchberg 21
 09.00-12.00/14.00-17.00
Touristinformation im HdG
 09.00-17.00 **Haus des Gastes**
 10.00-12.00/14.30-17.00
Mineralbrunnenausschank
 14.30-15.00
Einzelgespräche mit Stadtju-
gendpflegerin Sarah Hoffmann
im Jugendraum
 15.00-17.00 **Sporthallentag mit Ju-**
gendpflegerin Sarah Hoffmann,
 Turnhalle in der Grundschule am
 Hausberg
 16.00-19.00
Jugendraum Dream-AR(T)-Raum
im Keller der Grundschule am
Hausberg, Bad Lauterberg, Kontakt
 Tel. Sarah Hoffmann: 0177/2571159,
 16.30-17.30

Musik ohne Grenzen für Kinder
und Erwachsene, für Gäste offen,
 Stadthaus in der Ahnstraße 20
Burgruine Scharzfels, Gaststätte
Schlossberghütte geschlossen
 19.00-21.00
Anonyme Alkoholiker, Gemeinde-
haus St. Andreas,
 Tel. Henning 0163/3228595,
 Tel. Jürgen 05556/298,
 Tel. Heinz-Günther 0176/43034137

Freizeit und Sport

09.30-22.00 **Vitamara**
 10.00-22.30 **Kirchberg-Therme**
 Bis 17.00 **Anmeldung für die Harz-**
rundfahrt mit einem original
amerikanischen Schulbus am
Mittwoch um 10.30 Uhr mit Auf-
enthalt an der Fußgänger-Seil-
hängebrücke „Titan“ und in Tha-
le mit Möglichkeit zur
Seilbahnfahrt zum Hexentanz-
platz sowie Mittagspause und
Freizeit, Rückkehr ca. 16.30 Uhr, Bu-
chung: 05524/83016, Hotel revita
 09.30 **Morgengymnastik, Gymnas-**
tikhalle HdG
 15.00 **Führung über das Hütten-**
gelände und Besuch des Südhar-
zer Eisenhüttenmuseums, Königs-
hütte, Hüttenbrunnen
 15.00-17.00 **Musik zur Kaffeestun-**
de mit der Contrast Band, Kur-
park/Amadeus

Alle Angaben ohne Gewähr

KURZ NOTIERT

Bad Lauterberg. Die MTV-Mittwochsgruppe trifft sich am 27. Juni ab 15 Uhr zum Sommerfest der Klinik Dr. Muschinsky. Das nächste Treffen ist am 11. Juli um 14.45 Uhr an der Seilbahn.

Bad Lauterberg. Die Gemeinnützige Baugenossenschaft lädt zur Mitgliederversammlung am Donnerstag, 28. Juni, um 19 Uhr in der Gaststätte Goldene Aue ein. Es stehen Wahlen von Aufsichtsratsmitgliedern sowie eine Satzungsänderung an.

Bad Lauterberg. Der Touristenverein Die Naturfreunde lädt am Sonntag, 1. Juli, von 15 bis 17.30 Uhr zum internationalen Vesperessen in bzw. am Naturfreundehaus Weinberghütte ein. Gäste sind willkommen.

REDAKTION BAD LAUTERBERG

Melina Debbeler
 05522-3170-330
Gipsmühlenweg 2-4
37520 Osterode am Harz
Fax (05522) 3170-390
badlauterberg@harzkurier.de

Jahrgänge Neun und Zehn feiern ihren Abschluss

Die Real- und Hauptschulabsolventen beendeten ihre Schulzeit mit einem Ball.

Von Katja Koch

Bad Lauterberg. Viel Musik, bewegende Reden und gute Stimmung gab es am vergangenen Freitag bei der Entlassungsfeier an der KGS. „Diese Schule wird in diesen Tagen 45 Jahre alt. Doch noch nie hatten wir eine Doppelveranstaltung am Entlassungstag“, sagte Schulleiter Rainer Jakobi bei der Begrüßung.

So wurden erstmals an einem Tag die Abiturienten (wir berichteten) und später die Absolventen des Haupt- und Realschulzweiges des neunten und zehnten Jahrganges entlassen. „So voll wie heute war es lange nicht“, so Jakobi. Das sei ein gutes Zeichen, denn die Schule genieße einen guten Ruf und immer mehr Kinder würden an der KGS eingeschult.

72 Absolventen nehmen ihre Zeugnisse entgegen

Am vergangenen Freitag aber stand der Abschied im Fokus: So nahmen am Nachmittag 72 Absolventen ihre Abschlusszeugnisse unter dem Beifall von Familien, Lehrern und Mitschülern entgegen. Jakobi betonte, dass das, was man im Leben erreichen wolle, nicht ohne weiteres kommen werde und dass es für die Schüler ab jetzt wichtig sei, aktiv zu werden und sich nicht von ihrem Weg abbringen zu lassen.

Bürgermeister Dr. Thomas Gans ermutigte die Abgänger, mit offenen Augen in die Welt zu gehen, Eindrücke mitzunehmen und eines Tages mit dem Erfahrungsschatz in die Heimat zurückzukehren. Denn: „Wir brauchen dringend junge Leute wie Euch, mit Elan und mit dem Drang nach Veränderungen.“

„In einer sich stets wandelnden Zeit bedeutet es nicht, dass man sich selbst wandeln muss. Dass bedeutet viel mehr, dass man Rückgrat zeigen kann.“

Benjamin Schneider, Lehrer, in seiner Abschiedsrede an seine Schüler

Lehrer Benjamin Schneider betonte: „Ihr habt bereits etwas erreicht, dass euch keiner mehr nehmen kann.“ Für musikalische Untermauerung sorgte der Klassenchor der 6H, der Schulchor der KGS sowie Schulband. Das Lied „So wie du bist“, das anschließend von drei Lehrern mitgesungen wurde, untermalte noch einmal Schneiders Abschlussrede: „In einer sich stets wandelnden Zeit bedeutet es nicht, dass man sich selbst wandeln muss. Dass bedeutet viel mehr, dass man Rückgrat zeigen kann.“

Schüler sprechen Dank an Lehrerschaft und Eltern aus

Vertretend für ihre Klassen sprachen einige Schüler ihren großen Dank an die Lehrerschaft sowie an die Eltern aus. Sie betonten in ihrer Abschiedsrede, dass die Schulzeit herausfordernd und bereichernd, anstrengend und doch stets schön gewesen sei.

Nach den offiziellen Feierlichkeiten in der Kooperativen Gesamtschule feierten die Absolventen am Abend im Kurhaus und beendeten ihre Real- und Hauptschulzeit mit dem Abschlussball.



Die Absolventen feierten am Freitagabend beim Abschlussball im Kurhaus.



Ein Blick in das Foyer der KGS während der Entlassfeier.

Fotos: Katja Koch



„So wie du bist“ wurde von der Schulband und den Lehrern vorgetragen.

BESONDERE AUSZEICHNUNGEN

Für das beste Zeugnis bekamen den Preis des Elternfördervereins: Silvana Cubi, Paul Reitmann, Maximilian-Gabriel Sanio, Fabienne Somiesky, Jennifer Krüger, Malin Kröter, Sidney Marvin Fricke

Für besonderes soziales En-

gagement bekamen den Buchpreis der Stadt Bad Lauterberg: Jan-Otto Köchermann, Tanja Dahner, Larissa Thiel, Leonie Böttcher, Marica Wiese

Gruppenfotos der Schulabsolventen veröffentlichen wir auf der Seite 12.

ASB am Zoll präsentiert sich der Öffentlichkeit

Rettungswache und Sozialstation in Barbis hatten zum Tag der offenen Tür geladen.

Barbis. Zum Tag der offenen Tür der Rettungswache und Sozialstation des ASB in Barbis kamen viele interessierte Besucher. Eingeladen hatte der ASB Kreisverband Northeim/Osterode. Die Besucher erlebten, quasi im Doppelpack, die Einweihung von Sozialzentrum und Rettungswache mit vielen Informationen. Als für die Gäste überzeugend erwies sich die Standortwahl des Sozialzentrums mit der Rettungswache, an einem Standort direkt an einer Hauptverkehrsader.

Der Geschäftsführerin Iris Knecht und Rettungsdienstleiter Sven Obermann war der Stolz anzumerken, sie führten durch die hellen und modernen Räume des Sozialzentrums. Die Tagespflege bietet Platz für 20 zu betreuende Menschen, zudem finden Interessierte hier auch Ansprechpartner für das Thema Pflege von Familienmitgliedern. Auch werden Erste-Hilfe-Kurse angeboten. In der Tagespflegestation sind acht Mitarbeiter beschäftigt.



In der Fahrzeughalle konnten sich die Besucher ausruhen.



Mitglieder des Rettungshundevereins und ASB-Mitarbeiter.

Fotos: Friedel Polley

Aber auch die Rettungswache des ASB Zoll konnten die Besucher besichtigen. Dafür wurden ein Notarzteinsetzwagen, die Krankentransportwagen und ein Ersatzsetzwagen ausgestellt, zudem gab es Erste-Hilfe-Vorführungen. Auch der Rettungshundeverein (RHV) Bad Lauterberg präsentierte sich als befreundeter Verein mit einer Vorführung.

Der RHV wird etwa von der Schnell-Einsatz-Gruppe (SEG) des ASB bei Einsätzen hinzugezogen, bei denen es unter anderem um eine Personensuche geht. Hauptamtlich stützt sich die Rettungswache derzeit auf 24 Mitarbeiter.

Musikalisch wurde die Veranstaltung durch den Spielmannszug Walkenried begleitet. ey

Der ASB bietet am Samstag, 7. Juli, von 9 bis 17 Uhr einen öffentlichen Erste-Hilfe-Grundkurs an. Reservierung unter www.hiorg-server.de/kurse.php?ov=nrt

Vandalismus am Barbiser Kindergarten

Auf dem Gelände fanden sich zerbrochenes Glas, Müll und Erbrochenes.

Barbis. Zum wiederholten Male wurde die städtische Kindertagesstätte Spatzennest in Barbis Opfer von Vandalismus. Die Kindergartenleiterin Frauke Scholz wendet sich nun an die Bevölkerung. „Wir bitten alle Anwohner und Gäste Auffälligkeiten an der Kindertagesstätte umgehend der Polizei, dem Ordnungsamt oder der Kita zu melden, damit sich die Kinder ohne Angst vor Verletzungen und Unannehmlichkeiten frei bewegen können“, heißt es in einem Schreiben der Leiterin.

Am Montagmorgen informierte Scholz über kaputt geschlagene Glasflaschen im Garten der Kindertagesstätte sowie Müll und Erbrochenes direkt vor der Turnhalle. „Der Ärger war groß heute Morgen, nachdem die ersten Kinder und Erwachsenen das Gelände betreten“, schreibt sie. Dank der Reinigungskraft der Kita sei der größte Unrat aber bereits beseitigt gewesen, bevor der Großteil der Kinder und Eltern am Montagmorgen das Gelände der Kindertagesstätte betrat, heißt es in dem Schreiben der Leiterin weiter. mel

An Krebs Erkrankte treffen sich

Bad Lauterberg. Das nächste Treffen der Gruppe „Krebs... und dann?“ findet am Mittwoch, 27. Juni, um 17 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Bad Lauterberger Rathauses in der Ritscherstraße statt. Die Gruppe bietet den Betroffenen vielerlei Möglichkeiten, ihre Sorgen, Nöte und Ängste nach der Diagnose Krebs mit anderen zu teilen oder auch Mut machenden Zuspruch zu erfahren. „Gemeinsam mit anderen an Krebs erkrankten Frauen und Männern lässt sich unter Umständen viel besser ein gangbarer Weg durch das Leben mit der Krankheit finden“, sagen die Verantwortlichen.

Geleitet wird die Gruppe von Andrea Wachsmuth die bereits – trotz eigener Erkrankung – seit Jahren eine Selbsthilfegruppe in Osterode leitet und über sehr viel Erfahrung verfügt. Vor Ort organisiert und initiiert wird diese Veranstaltung von der Bad Lauterberger Gleichstellungsbeauftragten Inge Holzigel.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig und es entstehen auch keine Kosten.

BLAULICHT

Unbekannte werfen Werbepylonen kaputt

Bad Lauterberg. Etwa 1000 Euro Schaden verursachten Unbekannte am Freitagabend in der Scharzfelder Straße, als sie mit einem Stein den beleuchteten Werbepylonen eines Kunststoff-Betriebes in Bad Lauterberg einwarfen. Hinweise nimmt die Polizei in Bad Lauterberg unter Telefon 05524/9630.